

Materialien, z. B. von Messingaschen, dienen („Agglomerieren“ im engeren Sinne). Als Brennstoff dient dann, will man nicht mit S-haltigem Gut mischen, irgendein minderwertiges C-haltiges Material (Koks- oder Braunkohlenabrieb u. dgl.), von dem einige Prozente beigemischt werden müssen.

Von den zur Verfügung stehenden Apparaten kommt der im Kapitel „Blei“, Bd. II, näher behandelte Huntington-Heberlein-Sintertopf („Konverter“) hier kaum in Betracht; dagegen benutzt man den Dwight-Lloyd-Apparat, und zwar sowohl dessen geradlinige, ursprüngliche Ausführung als auch die von v. Schlippenbach abgeänderte Bauart.

Der Dwight-Lloyd-Apparat. Seine Anwendung bildet eine wesentliche Verbesserung des ursprünglichen Verblaseverfahrens, da er kontinuierlich ar-

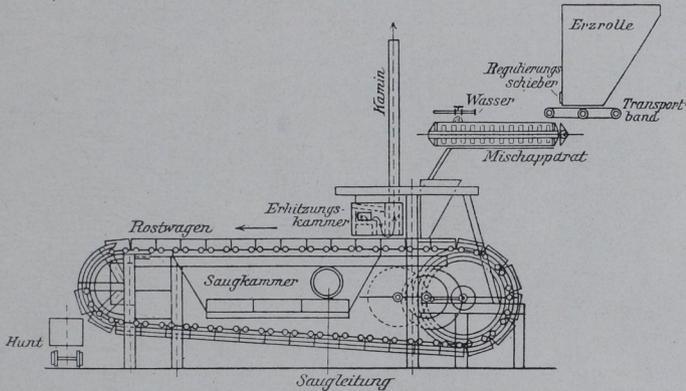


Fig. 92. Dwight-Lloyd-Apparat; geradlinige Ausführung; Schema. (Aus Neumann, Chem. Technologie und Metallurgie.) Das in den als „Erzrolle“ bezeichneten Vorratsrichter eingeführte Erz gelangt mittels Transportbande zusammen mit den erforderlichen Zuschlägen im vorgeschriebenen Verhältnis in die Mischschnecke, wo gleichzeitig eine Durchknetung mit Wasser erfolgt, von da durch einen kleineren Aufgabetrichter auf den Apparat.

beitet, die Luft nicht durch die Beschickung hindurchgeblasen, sondern gesaugt und dadurch ein Austreten schädlicher Röstgase vermieden wird, und da das erzeugte Agglomerat nicht wie dort einen großen, schwer zu zerkleinernden Klotz, sondern flache, leicht auseinanderbrechende Kuchen bildet; d. h. die Arbeit ist wesentlich billiger und weniger gesundheitsschädlich als bei dem ursprünglichen Verfahren. Dafür sind die Installationskosten ganz bedeutend höher. In Deutschland besitzt die Patente und damit das alleinige Ausführungsrecht die Metallbank und Metallurgische Gesellschaft A.-G., Frankfurt a. M., bzw. deren Tochtergesellschaft, die „Lurgi“-Apparatebau-G. m. b. H.

Die geradlinige Ausführung („Bandmaschine“, engl. straight line-machine; Fig. 92, 93). Sie besteht im wesentlichen aus einem Band ohne Ende, gebildet aus einzelnen, gelenkig miteinander verbundenen und in horizontaler Lage dicht aneinander anschließenden gußeisernen Kästen mit einem mit schlitzförmigen Sieböffnungen versehenen Boden, die langsam über eine dicht anschließende Saugkammer bewegt werden; die Saugkammer ist mit einem